



Steinbruch und Schotterwerk Störrenmühle zwischen Bretten und Knittlingen

Status: schutzwürdig

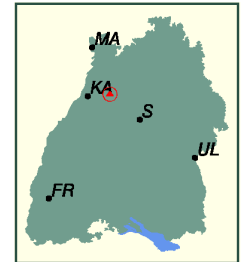
Land-/Stadtkreis: Enzkreis

Gemeinde: Knittlingen
 Gemarkung: Knittlingen

TK25-Nr.: 6918 Bretten
 R/H-Werte: 3480640 / 5432300

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2000)



Beschreibung:

In dem großen Schotter-Steinbruch bei der Störrenmühle zwischen Knittlingen und Bretten werden Gesteine des Oberen Muschelkalk abgebaut. Das Aufschlussprofil beginnt in der Bruchsohle mit der Unteren Hauptmuschelkalk-Formation (mo1) etwas unterhalb der Trochitenbank 5, umfasst die gesamte Obere Hauptmuschelkalk-Formation (mo2) und reicht bis in die untersten Schichten der Lettenkeuper-Formation (kuL). Im unteren und mittleren Bereich des Bruchs fallen mehrere mit Sand und geschichtetem Lehm gefüllte Karsthohlräume auf. Ebenfalls auffällig sind mehrere Störungen, welche die Bruchwand durchziehen.